

# Rot-Weiß ist nun reif für die Insel

## Teambuilding | In der Abenteuerschule Suhl

**Erfurt/Suhl** – Nachdem die zehn Spiele der „Heimspiel-Tour“ 2008 absolviert sind, ist der FC Rot-Weiß Erfurt offenbar „reif für die Insel“: Heute und morgen beziehen die Spieler des Drittligisten ein Abenteuer-Camp bei Suhl, bei dem es darum geht „Insel-situationen zu schaffen, innerhalb derer verschiedene Aufgaben nur im Team gelöst werden können.“

So jedenfalls umreißt Jörg Rädcl von der Abenteuerschule Suhl das, was jetzt an den beiden Wochenendtagen auf die Spieler zukommt: Eine Teambuilding-Maßnahme, wie sie im Profisport inzwischen häufiger üblich ist, um den Zusammenhalt der Mannschaft zu fördern und die Teamfähigkeit der Spieler zu testen bzw. zu schulen. Angesichts von gleich neun Neuzugängen ist das beim FC Rot-Weiß in diesem Sommer ja ein enorm wichtiger Aspekt. „Der Trainer soll, auch anhand von Videoanalysen, aus diesem Camp, Erkenntnisse für die Formierung der neuen Mannschaft gewinnen; etwa wer besonders geeignet ist, Verantwortung zu übernehmen“, erläutert Jörg Rädcl.

Und das erwartet die Rot-

der Suhler Struth – das ist ein rekonstruiertes einstiges Ferienlager – geht es heute nach einer ersten Einstimmung zunächst darum, sich 50 Meter über einen Steinbruch hinweg mit Bergsteigerequipment abzuseilen, wobei das Entscheidende darin besteht, den „Mut zum ersten Schritt“ aufzubringen. Die Mannschaft wird dann im Camp in Gruppenzelten übernachten und zuvor ein wenig Zeltlagerromantik erleben.

---

### Floßbau am Lütische-Stausee

---

Der Sonntag ist dann einem Ausflug an die Lütische-Talsperre bei Oberhof vorbehalten. Dort teilt man sich in Gruppen auf und es wird dann darum gehen, dass jede Gruppe aus verschiedensten Materialien ein tragfähiges Floß zusammenbaut, mit dem sie dann gemeinsam über den Stausee paddeln soll.

Na, dann hoffen wir mal, dass es alle Flöße erfolgreich bis ans andere Ufer schaffen! Fußball gespielt wird dann erst am Montag wieder: Im Trainingslager von Weißensee erwarten die Landeshauptstädter ab 18.30 Uhr GKS Katowice aus